

## [Litauen hat die "Entmilitarisierung" des Kaliningrader Gebiets der Russischen Föderation angekündigt](#)

14.08.2024

Aufgrund der ukrainischen Operation in der Region Kursk ist Russland gezwungen, sein Militär aus dem Kaliningrader Gebiet abzuziehen, was die Litauer sehr gefreut hat.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Aufgrund der ukrainischen Operation in der Region Kursk ist Russland gezwungen, sein Militär aus dem Kaliningrader Gebiet abzuziehen, was die Litauer sehr gefreut hat.

Nach dem Beginn der Kämpfe in der Region Kursk verlegt Russland Militärpersonal aus dem Kaliningrader Gebiet dorthin. Dies gab der litauische Verteidigungsminister Laurynas Kasciunas bei einem Treffen mit Präsident Wolodymyr Selenskyj am Dienstag, den 13. August bekannt.

„Lassen Sie mich Ihnen meinen Respekt für Ihre Aktionen, Ihre Manöver im Norden aussprechen“, sagte Kasciunas.

Er sagte, er glaube nicht, dass die Ukraine in der Region Kursk eine rote Linie überschritten habe. Er hält das für ein gutes Zeichen, und das nächste gute Zeichen in diesem Zusammenhang wäre, der Ukraine den Einsatz von Langstreckenwaffen auf russischem Gebiet zu erlauben. Dafür setze sich Litauen jetzt ein, fügte Kasciunas hinzu.

„Ich sage dem litauischen Volk: ‚Schaut euch an, wie die Ukrainer für euch kämpfen, denn wegen ihres Kampfes müssen sie [Russland] ihre Truppen aus Kaliningrad abziehen.‘ Wir nennen es sogar ‚Entmilitarisierung‘ von Kaliningrad, die dank der Tapferkeit Ihres Militärs, dank Ihrer Entscheidung stattfindet“, betonte der litauische Beamte.

Er fügte hinzu, dass der Einsatz der ukrainischen Streitkräfte in der Region Kursk die Moral nicht nur der Ukraine, sondern auch der litauischen Gesellschaft gestärkt hat und die Litauer die Ukrainer noch mehr unterstützen wollen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 249

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.